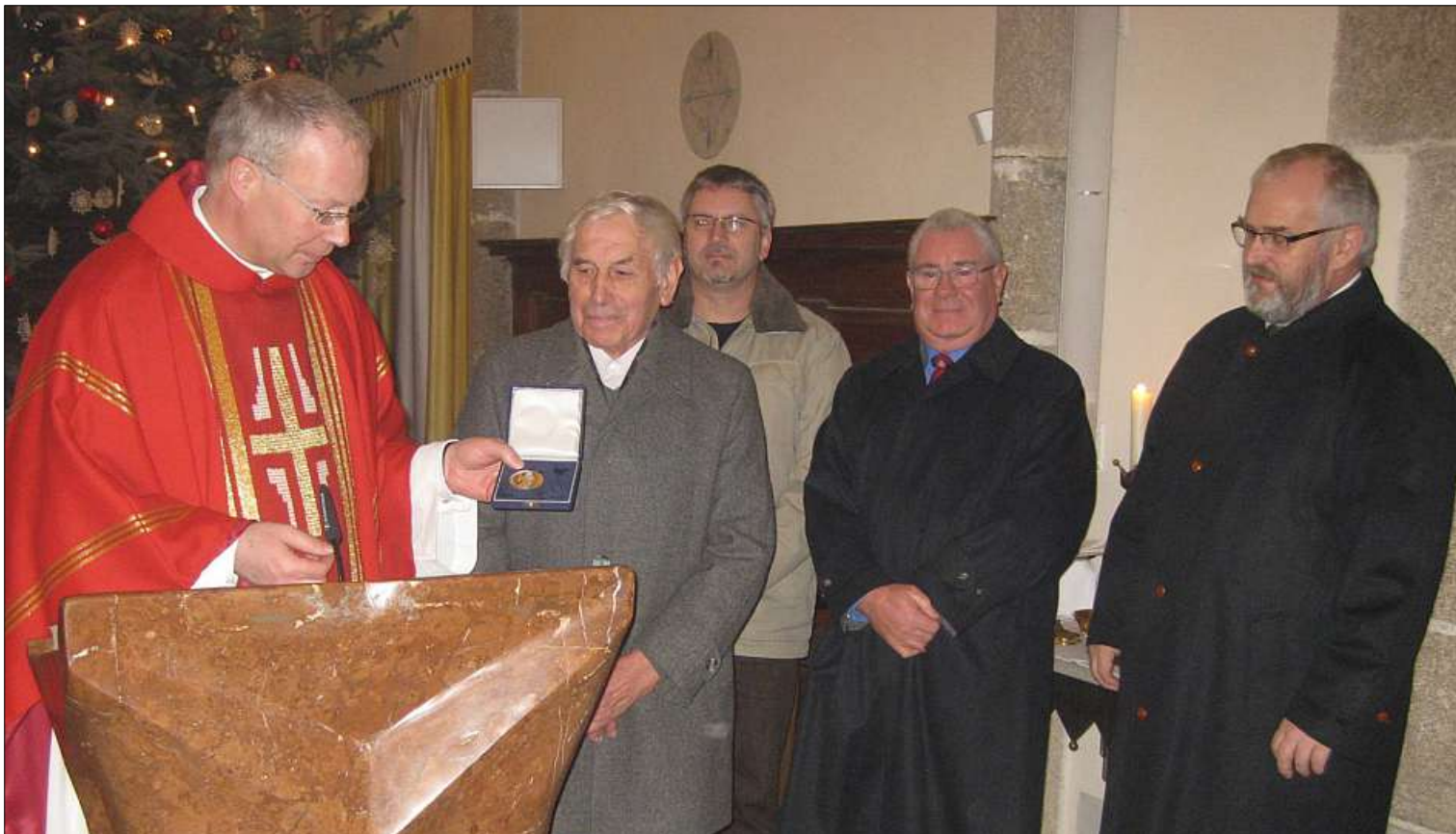


# Stephanusplaketten für engagierte Laien

## Höchste Auszeichnung des Bistums für Norbert Ebner



**Pfarrer Erwin Jandl** würdigt in der Pfarrkirche St. Brigida in Preying die ehrenamtlichen Verdienste von Norbert Ebner. Bei der Übergabe der Stephanusplakette mit dabei: Bürgermeister Max König (v.r.), Kirchenpfleger Josef Veit und Pfarrgemeinderatsvorsitzender Reinhart Groß. – Foto: Veit

**Grafenau/Preying.** Am Stephanitag werden Frauen und Männer, die sich ehrenamtlich für die Kirche im Bistum Passau einsetzen, besonders geehrt. Ihnen wird die Stephanusplakette verliehen. Sie ist die höchste Auszeichnung des Passauer Bistums für engagierte Laien in Pfarreien und Verbänden. Die Silbermedaille zeigt auf der Vorderseite den Patron der Kathedrale von Passau, den heiligen Stephanus, und auf der Rückseite das Bistumswappen.

Im Grafenauer Land gingen heuer die Plaketten an Therese Bayer und Herbert Fehrer aus der Stadtpfarrei Grafenau und an Norbert Ebner aus Preying.

In der Preyinger Pfarrkirche St. Brigida hat Pfarrer Erwin Jandl **Norbert Ebner** die Stephanusplakette im Beisein von Bürgermeister Max König, Pfarr-

gemeinderatsvorsitzenden Reinhart Groß und Kirchenpfleger Josef Veit verliehen.

Vorgeschlagen für die Stephanusplakette 2013 wurde Ebner laut einstimmigem Beschluss in der Pfarrgemeinderatssitzung im September 2012.

Norbert Ebner ist am 18. Januar 1935 in Preying geboren und hat dort auch die Schule besucht. Er ist verheiratet und hat zwei Söhne. Er ist gelernter Steinmetz und hat bis zum Rentenalter in verschiedenen Steinbrüchen gearbeitet.

1976 wurde Ebner in die Kirchenverwaltung bestellt. Von 1988 bis 2000 war er Mitglied der Kirchenverwaltung und Kirchenpfleger.

In dieser Zeit wurden folgende Maßnahmen verwirklicht: Schulhauskauf und Umbau zum jetzigen Pfarrhof, Innen- und

Außenrenovierung der Pfarrkirche, Neuerstellung und Erweiterung des neuen Friedhofs auf der Südseite.

Als Mitglied der Kirchenverwaltung hat Norbert Ebner seit circa 30 Jahren und immer noch bei Bedarf, die Kollekte bei den Gottesdiensten übernommen.

Die Familie Ebner hat seit 1976 gegenüber der Kirche ein Lebensmittelgeschäft betrieben. Dort war die ganze Zeit über ein Kirchenschlüssel hinterlegt. Norbert Ebner und seine Familie hatten über Jahrzehnte den Schließdienst für die Kirche übernommen.

Anfallende Arbeiten an und um die Kirche und den Pfarrhof hat Ebner mit seinen Geräten und Maschinen bereitwillig seit Jahren kostenlos unterstützt.